

25 Jahre Inklusives THEATER GÖTTERSPEISE

UNTER STROM



Forum für Kreativität
und Kommunikation e.V.

Inklusives Theater Götterspeise

Das Bielefelder Tournee-Theater Götterspeise des Forum für Kreativität und Kommunikation e.V. gehört seit 25 Jahren zu den Pionieren der inklusiven Kulturarbeit.

UNTER STROM

Ein Theaterstück mit 17 Akteur*innen, Masken und Videoclips

*Jede*r merkt es: es ist hörbar, riechbar, sichtbar. Es schleichen sich immer mehr Gegebenheiten dauerkrisenhaft in unsere Wirklichkeit.*

Alles unter Strom:

Menschen, Tiere, Meere, Lüfte, Politik, Wirtschaft.

Die Welt ist aus der Balance. Gesundheit, Umwelt.

Wandel und Veränderung sind ständige Begleiter.

Kriegen wir noch einmal die Kurve oder fliegen wir 'raus?

Gesellschaftlicher Wandel durch Inklusion und Teilhabe?

Den Lauf der Dinge verändern?

Das Rad der Geschichte anhalten?

Alles riskieren? Mut zum Scheitern!

Die Tiere melden sich zu Wort. Auch sie stehen unter Strom, haben viel zu sagen. Wir geben ihnen die Bühne. Sie bringen sich durch ihre Statements ein: witzig, scharfsinnig, ironisch, boshaft, anklagend.

Ensemble:

Tanja Aldejohann
Nele Bruns
Peter Dorn
Detlef Eckstein
Alexander Flöttmann
Tina Hundt
Gabriele Jeep
Christoph Joschko
Sebastian Kirsten
Christoph Krüger
Claudia Künzel
Karl Leschynski
Smilja Liebing
Dietlind Maszurimm
Sophia Marzurkiewicz
Denise Ramsey
Simone Schulz-Huldt

Regie: Christel Brüning
Diemut Döninghaus,
Martin Neumann

Masken: Christel Brüning

Videos: Joscha Brüning

Toncollagen/

Organisation: Norbert Diekhake

Technik: Chris Köhler, Leo Lintzen

Assistenz: Stephanie Schmidt

Aufführungsort: Thekoa-Saal
Paracelsusweg 1
33689 Bielefeld

„Alles hängt mit allem zusammen.“

Alexander von Humboldt

„Wo bleiben die denn. Es geht gleich los. Blödes Corona. Tja, So ein tolles Spiel und wir dürfen nicht mehr ins Stadion.“

„Erst aßen wenige Menschen überhaupt Fleisch und viele fast keins, dann aßen wenige Menschen viel Fleisch und viele wenig, jetzt essen viele Menschen viel Fleisch und immer mehr.“



„Der sogenannte Fortschritt ist ein ständiges Fort-Schreiten von der Natur, im Außen und unserem Inneren.“

„Ihr lasst uns nicht in Ruhe. Macht immer weiter, immer alles rein ins Meer, weg damit, sieht ja keiner!“

„Mein Auto ist mein Freund, meine Leidenschaft, wir fahren durch dick und dünn bis das der Tod uns scheidet...“

Foto: Joscha Brüning





Fotos: Joscha Brüning



„Ich sag euch: das geht nach hinten los. Ende im Gelände, würde ich mal sagen“.

„Genießt euer Leben. Ist doch viel zu kurz, um sich ständig zu ärgern, aufzuregen und zu jammern.“

„Der Sturm ist da, also stellt euch dagegen, verschafft euch Überblick und guckt genau hin.“



Geschichte von Götterspeise

1996 initiierte der Verein „Forum für Kreativität und Kommunikation“ in Kooperation mit „Sport und Kultur Eckardtsheim“ das inklusive Theaterensemble Götterspeise.

Vorangegangen waren provozierende Aktionen in deutschen Großpsychiatrien in den 1980er Jahren, die auf die anhaltende Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung oder mit psychischen Erkrankungen aufmerksam machen sollten. 1986 näherte man sich dem Thema in Eckardtsheim auf künstlerischem Weg und organisierte eine gemeinsame Aufführung mit dem italienischen Ensemble Teatro Nucleo. Menschen mit und ohne Behinderung standen gemeinsam auf der Bühne und stellten herkömmliche Denkweisen auf den Kopf. Durch das rege Interesse etablierten sich inklusive Theaterprojektwochen, 1989 entstand der theaterpädagogische Verein und das freie Theater Forum für Kreativität und Kommunikation, das federführend Verantwortung für das inklusive Ensemble Götterspeise trägt. Die Theatergruppe wurde 1996 bewusst als Tournée-Theater konzipiert.

Die Vielfalt der Darsteller*innen und ihrer Erfahrungen spiegelt sich in den Stücken wider. Ob gemeinsam neu geschrieben oder an ein bereits existierendes Stück angelehnt: In jedem Fall finden eigene Texte, Gedanken und Gefühle der Darsteller*innen ihren Platz darin. So haben die Schauspieler*innen die Möglichkeit, gesellschaftskritisch, humoristisch und künstlerisch ihre Gedanken auf die Bühne zu bringen, „Anders-sein“ als Vielfalt und Stärke zu thematisieren.

Gelebte Teilgabe und Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigung – inklusiv, innovativ, intuitiv: das ist das zentrale Anliegen dieses Forum-Projektes.

Kontakt

Theater Götterspeise c/o
Forum für Kreativität und Kommunikation e.V.
Markgrafenstr.3
33602 Bielefeld
Tel. 0521 176980
www.forum-info.de
mail: forum-bielefeld@t-online.de

Termine 2021

Premiere 11.6.2021, 19 Uhr

Thekoasaal Bielefeld-Eckardtsheim

18.9.2021, 19 Uhr

25jähriges Jubiläum Theater Götterspeise,

Tor 6 Theaterhaus, Bielefeld

Begegnungs- und Freizeitzentrum Eckardtsheim

Das Begegnungs- und Freizeitzentrum Eckardtsheim (BFE) bietet einen offenen Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger aus Eckardtsheim und dem Bielefelder Süden mit und ohne Beeinträchtigungen sowie ihren Familien, Freunden und Gästen, unabhängig von Herkunft, Religion, Alter.

Im Angebot

- Kreative Freizeitangebote, wie z.B. Spiele-Nachmittage, Kochkurse, Malen, Singen
- Offenes Café mit Hotspot
- Organisierte Ausflüge
- Kulturangebote, wie z.B. Theaterarbeit, Konzerte, Filmabende, Ausstellungen
- Beratungsangebote
- Verlässliche und kompetente Ansprechpartner

Das BFE hält Angebote bereit für Menschen, die gemeinsam etwas erleben, bewegen und unternehmen möchten. Die Unterschiedlichkeit von Menschen ist oft leichter zu überbrücken, wenn festgestellt wird, dass es gemeinsame Themen und Interessen gibt.

Bethel 

Bethel.regional

Begegnungs- und Freizeitzentrum Eckardtsheim

Eckardtsheimer Straße 21, 33689 Bielefeld

Telefon 0521 144-1353

Das Forum für Kreativität und Kommunikation e.V.

Mobiles theaterpädagogisches Zentrum Bielefeld

Das Forum ist professionelles freies Theater und mobiles theaterpädagogisches Zentrum (TPZ) zugleich. Theater-Produktionen widmen sich seit über 30 Jahren gesellschaftlich brennenden und aktuellen Themen. Überregional bekannt wurde das Forum auch durch seine inklusive, intergenerative Theaterarbeit mit Akteuren/innen mit und ohne Beeinträchtigungen.

Das Forum-Angebot

- Inklusive Theaterprojekte mit Menschen mit und ohne Beeinträchtigung
- Tourneetheater Götterspeise: "Fragen. Bewegen" 2016/17, "Die Nashörner" 2018/19, "Unter Strom" 2020/21
- Schauspiel-Produktionen: u.a. "Die Frau, die gegen Türen rannte" von Roddy Doyle 2013; "Invasion!" von Hassen Khemiri 2014, "Du bist meine Mutter" von Joop Admiraal 2015; "X Freunde" von Felicia Zeller 2016; "Kaspar, Häuser Meer" von Felicia Zeller 2017; "Lampedusa" von Anders, Lustgarten 2018/19; "Atmen" von Duncan Macmillan 2019, "Waisen" von Dennis Kelly 2020, **"Norway today" von Igor Bauersima, Premiere 22.10.2021**
- Organisation von kulturellen Veranstaltungen z.B. von 2002-2017 15 Mal die "Nachtreise – Entdeckungstour Freie Theater" gemeinsam mit Trotz-Alledem-Theater
- Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte
- Themenzentrierte Theater- und Tanzprojekte in Schulen/inklusive Klassen, Gemeinden (Gewalt-, Suchtprävention, Streitschlichtung, Zukunft, Sprachförderung, Zivilcourage)
- Kulturrucksackprojekte
- Szenische Schreib- und Gestaltungswerkstätten und Performances

Der Verein ist durch den Beauftragten der Bundesregierung und den Inklusionsbeirat der Koordinierungsstelle anerkannt, als Beispiel guter inklusiver Praxis einen Beitrag zu leisten.

Das Forum ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und mit Götterspeise seit vielen Jahren bei Eucree, Verband Kunst und Behinderung e.V., Hamburg.

Presse:

„Spannende Inszenierungen, die immer nah am Leben sind.“
Neue Westfälische

„Die Truppe erheitert phantasievoll das Publikum und bringt es zum Nachdenken, wie es eben gutes Theater zu tun vermag.“
Klarer Kurs – Zeitschrift für berufliche Rehabilitation

„...gelebte Inklusion. Jeder einzelne der 15 Akteure ist mit Feuereifer dabei. Gänsehautmomente...“
Westfalenblatt

„Inklusiv Innovativ und intuitiv! Götterspeise gehört seit 25 Jahren zu den Pionieren der inklusiven Kulturarbeit. Europaweit auf Tour macht das Theaterensemble auf die Situation von und vor Vorurteilen gegenüber Menschen mit Behinderung aufmerksam. Mit Stücken, die ebenso bissig wie humorvoll herkömmliche Denkmuster hinterfragen.“
Kunstrasen Kulturmagazin 10/2020

„Das Bielefelder Forum für K.u.K. beweist seit mehr als dreißig Jahren ein feines Gespür bei der Herausforderung mit griffigen Theaterstücken gesellschaftliche Themen zu kommentieren.“
Neue Westfälische 20.10.2020



**Forum für Kreativität
und Kommunikation e.V.**

Markgrafenstr.3

33602 Bielefeld

Tel. 0521 176980

www.forum-info.de

Mail: forum-bielefeld@t-online.de

Spielstätte: Kulturpunkt Paulusstraße

**Buchung eines Gastspiels
unter Tel. 0521 – 176980**

Die Produktion „UNTER STROM“
wurde gefördert. Wir danken:

Bethel 

Bethel.regional Begegnungs- und Freizeitzentrum Eckardtsheim



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

